

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 108 (1982)  
**Heft:** 22

**Artikel:** Kommt endlich das wirkliche, das wahre, das wahrhaft totale Reklamefernsehen?  
**Autor:** Gilsi, René  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-607942>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kommt endlich das wirkliche, das wahre, das wahrhaft totale Reklamefernsehen?

Bade, lieber potentieller Käufer  
In den holden Wassern der Verheissung  
Und im wundersamen warmen Regen  
Welche eine muntere Geschäftswelt  
Exklusiv für dich und deine Lieben  
Gratis oder fast so gut wie gratis  
Unaufhörlich auf dich niederträufelt

Hocherfreuliches ist da zu melden  
Einer Hausfrau praxisnahe Stimme  
Singt den Ruhm des neuen Seifenpulvers  
Ernste Forscher haben es geschaffen  
Etwas weisser noch als allerweisest  
Wird sich deine Wäsche präsentieren  
Weggespült die tückischen Probleme  
Die dich lebenslang belastet haben  
Ja, sogar frustriert bist du gewesen  
Bei den minderwertigen obsoleten  
Ordinären andern Seifenpulvern

Nun spricht eine männlich tapfere Stimme  
Wie ein wahrer Freund nur spricht. Sie rät dir  
Dich auf revolutionäre Weise  
Lustvoll und genussreich zu rasieren  
Gütiger Sinn und echte Lebensweisheit  
Auch beträchtliche Rasiererfahrung  
Spricht aus ihren streng seriösen Worten

Bade, liebster potentieller Kunde  
In den warmen Wassern der Verheissung

Aber nun kommt eine lebenskluge  
Welterfahne Grossmama zu Worte  
Einen Brotaufstrich will sie dir preisen  
(Nicht verkaufen, eher schon verschenken)  
Billigste und beste Marmelade  
Wie sie diese Welt noch nicht gesehen  
Kalorienarm, in vielen Farben  
Und mit herrlichem Aromazusatz  
Wälze dich, wie du dich nie gewälzt hast  
In den Wonnen dieser Marmelade

Übelriegend war die Welt bis gestern  
Aber heut ist Antistink erfunden  
Schon ab morgen riecht die wahre Dame  
Einwandfrei und schön an allen Tagen  
Jauchze, Konsumentenseele, jauchze  
Antistink erlöst von allem Kummer  
Antistink erhebt dich zu den Sternen

Kennst du Doktor Bellos Hundefutter?  
Keinem andern Hundefutter gleichend  
Unerhört ist dieses Hundefutter  
Auch mit Leberkäsgeschmack erhältlich  
Turmhoch und in majestätischer Grösse  
Steht es über allen Hundefuttern

Unvermittelt hörst du heisses Flüstern  
Eine Freundin spricht zu ihrer Freundin  
Ganz von Frau zu Frau, ganz im Vertrauen  
Rühmt die wundervolle, pflegeleichte  
Sexappealkonforme Unterwäsche  
Kratzt nicht, beißt nicht, geht nicht ein, ein neues  
Leben schenkt uns diese Unterwäsche

Jauchze, Frauenseele, bade, bade  
In den warmen Fluten der Reklame  
Kauf noch heute solche Unterhosen

Eines Arztes güting ernstes Antlitz  
Spricht von Abgeklärtheit und Erfahrung  
Ihm vertraue, denn er kennt das Leben  
Menschliches ist ihm nicht fremd, drum höre:  
Er empfieilt dir dieses linde Mittel  
Das zugleich laxiert und stopft – ein Wunder  
Tausendfach erprobt, mit Reisemarken  
Zugleich, ohne jegliche Verpflichtung  
Bist du auch noch lotterieberechtigt

Willst du aber über Fertigkafi  
Neues und Beglückendes erfahren  
Dann erklingt ein Kindleinchor: Es jubeln  
Engelhafte Stimmen um die Wette  
Jubilieren, quietschen voll Entzücken  
Denn zum Jubeln sind sie abgerichtet  
Und das alles wägem Fertigkafi

Jauchze, Konsumentenseele, jauchze  
Jubiliere mit den Kindleinchören  
Wandle morgens, mittags, feierabends  
In Konsumerweiterungsparadiesen

Endlich aber, eines schönen Tages  
Endlich, endlich, endlich, endlich, endlich,  
Jählings, wie ein Blitz aus heiterm Himmel  
Kommt es über dich, das grosse Kotzen

R. Gilsli